

Raths-Protokoll

aufgenommen am 7. September 1894 über die diesjährige VIII. ordentliche Sitzung des Gemeinderathes der k.k. lf. Stadt Steyr.

Gegenwärtige:

Als Vorsitzender Herr Bürgermeister Johann Redl.
Der Vicebürgermeister Herr Victor Stigler.

Die Herren Gemeinderäthe:

Aelschker Edmund
Lang Franz
Angermann Franz Dr.
Lintl Georg junior
Anzengruber Leopold
Perz Mathias
Göppl Emil
Hettl Johann
Reitter Ferdinand
Höfner Friedrich Dr.
Scholz Johann
Huber Josef
Schrader August
Sonnleitner Gottfried
Jäger v. Waldau Anton
Kurz Alois Dr.
Turek Josef

Der Stadtdecretär Herr Fritz Hähnel, als Schriftführer Herr Stadt Commissär Franz Rosenberg.

Tagesordnung

Mittheilungen.

I. Section. (Sections Sitzung Freitag, 10 Uhr vormittags)

1. (vertraulich) Gesuche um Aufnahme in den Gemeinde Verband der Stadt Steyr und Verleihung des Bürgerrechtes.

II. Section. (Sections-Sitzung Mittwoch, 4 Uhr nachmittags)

2. Amtsbericht über den Stadtkasse Journals-Abschluß pro Juli 1894.
3. Eingabe der Gesellschaft der Alterthumsfreunde, in Steyr um Anweisung einer ausserordentlichen Dotation von 50 fl ÖW zum Ankaufe einer Holzsculptur.
4. Eingabe betreffs Uebernahme der Ordnung das städtischen Archives.
5. Amtsbericht betreffs, Verpachtung der Wirthschaftsfuhren pro 1895.

III. Section. (Sections- Sitzung Donnerstag, 4 Uhr nachmittags)

6. Eingabe der Bürgerschul-Direction und Commissions-Protokoll betreffs Einleitung des Gases in die Schuldiener Wohnung und Reparatur der Heizanlage.

7. Eingabe und Kosten-Voranschlag betreffs Anschaffung von Turngeräthen für die k.k. Staats Oberrealschule.

8. Commissions-Protokoll betreffend Kanalisierung der Sierningerstrasse von N°. 1 - 18.

IV. Section. (Sections Sitzung Donnerstag, 5 Uhr nachmittags)

9. Eingabe des Herrn k.k. Professors und Bezirks-Schulinspectors Anton Rolleder in Betreff einer von ihm gemachten Stiftung für in bedrängter Lage befindliche Lehrpersonen.

10. Verleihung einer Amtmann'schen Dienstbothen-Prämie pr 50 fl ÖW.

Beginn der Sitzung um 3 Uhr nachmittags.

Der Herr Vorsitzende constatiert die Beschlussfähigkeit, bestimmt zu Verificatoren die Herren Gemeinderäthe Lintl-Georg und Perz Mathias und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Der Herr Stadtsecretär verliest das Dankeschreiben des kuk Feldjäger Bataillons-Commando N°. 13 des Tiroler Jäger Regiments für die Abschiedsfeier; ferner eines solchen der Stadtvertretung Wels für den Empfang etc. anlässlich des Besuches der Welser Bürgerschaft in Steyr.

Zur Kenntniß. - Z. 96 Praes. Z. 16507.

Der Herr Vorsitzende theilt mit daß zum 70^{ten} Geburtstage des Tonkünstlers Dr. Bruckner ein Beglückwünschungsschreiben noe der Gemeinde überreicht wurde.

Wird zur Kenntniß genommen.

Derselbe ladet ferner den Gemeinderath zur Betheiligung am Empfange der neuen Garnison am Sonntag den 9. d. Mts. 8 Uhr früh ein.

Ferners bringt derselbe zur Kenntniß, daß die Enthüllung des Werndl Monumentes Mitte Oktober 1894 stattfinden dürfte, er habe in dieser Angelegenheit mit Herrn Dr. Hochhauser gesprochen und dieser habe die Ansicht vertreten, daß zur Berathung der für die Enthüllungsfeier vorzunehmenden Schritte ein Comité bestehend aus Vertretern der Waffenfabrik und des Gemeinderathes eingesetzt werde, welchem das Recht der Cooptirung eingeräumt werde. Von der Waffenfabriks-Gesellschaft seien, die Herren Dr. Hochhauser, Baron Buddenbrock, Berger und Strachovsky in dieses Comité gewählt worden. Als Vertreter des Gemeinderathes schlage er die Herren Dr. Angermann, Stigler, Turek Sonnleitner und Lintl vor.

Gemeinderath Dr. Angermann beantragt, auch Herrn Bürgermeister in dieses Comité zu wählen.

Der Antrag des Herrn Vorsitzenden und des Herrn Gemeinderathes Dr. Angermann werden einstimmig angenommen.

Ueber die von Herrn Vicebürgermeister aufgeworfene Frage der Bestreitung etwa der Gemeinde zufallenden Kosten wird nach längerer Debatte beschlossen den Herrn Bürgermeister zu ermächtigen, etwa auf die Gemeinde entfallenden Kosten aus der Stadt Kasse anzuweisen.

Der Herr Stadtsecretär theilt weiters mit, daß der auf die Stadtgemeinde Steyr entfallende Betrag der Reservefondzinsen der Sparkasse pr 14404 fl 33 xr behoben und der praeliminargemässenen Bestimmung zugeführt wurden. (Armen Institut)

Hierauf wird zur Erledigung der weiteren Tagesordnung geschritten.

I. Section. Referent, Sections Obmann Herr Anton Jäger von Waldau.

1.

Josef Erlach, Diurnist beim kk. Kreisgerichte Steyr, bittet um Aufnahme in den Gemeinde-Verband; Robert Schnögas Werkzeugschlosser in der Waffenfabrik bittet um definitive Aufnahme in den GemeindeVerband;

Salomon Fischer, Bankbeamter, um Zusicherungs-Aufnahme seines am 26. Mai 1891 geborenen Sohnes Georg in den Gemeinde-Verband;
 Philipp Ragl, Kleidermacher, bittet um Verleihung des Bürgerrechtes;
 Josef Dorfer, Fabriksarbeiter, um Verleihung des Bürgerrechtes mit Nachsicht der Taxe;
 Franz ? Josef Brunmayr, Hilfsarbeiter, um Aufnahme in den Gemeinde-Verband und Verleihung des Bürgerrechtes mit Nachsicht der Taxen.
 Die Section beantragt, diesen Gesuchen Folge zu geben.
 Einstimmig angenommen.

II. Section. Referent Herr Sections Obmann G.R. Mathias Perz.

2. Das städtische Kassaamt erstattet über die Geldgebahrung im Monate Juli 1894 folgenden Bericht:

Einnahmen im Monate Juli 1894	13.996 61 1/2
Kasserest vom Vormonat	69.702 89 1/2
Gesammt-Einnahmen im Monate Juli 1894	83.699 51
Ausgaben im Monate Juli 1894	45.994 4
Kassarest für den Monat August 1894 und betragen bis inclusive Juli 1894	37.705 47
Die gesammten Einnahmen	464.552 97 1/2
die do. Ausgaben	426.847 50 1/2

Stadtkassaamt Steyr, am 31. Juli 1894 Haus Paarfusser, Stadtkassier. V. Jandaurek, Controlor.

Das Kassa-Journal wurde von den Herren Gemeinderäthen Mathias Perz und Josef Turek geprüft und richtig befunden.
 Zur Kenntniss. Z. 15478

3. Die Gesellschaft der Alterthumsfreunde ersucht um Bewilligung einer ausserordentlichen Dotation von 50 fl ÖW zum Ankaufe einer Holzskulptur aus der Kapelle des ehemaligen Fischerhauses in Garsten stammend.

Die Section beantragt den angesprochenen Betrag für besagten Zweck zu bewilligen.

Vicebürgermeister Stigler beantragt vorerst zu erheben, ob das besagte Kunstwerk in den Rahmen des städtischen Museums passe.

Dieser Antrag unterstützt von den Herren Gemeinderäthen Angermann, Dr. Kurz, Sonnleitner wird einstimmig angenommen und werden mit der Vornahme dieser Erhebungen Vicebürgermeister Stigler und die Gemeinderäthe Aelschker und Dr. Kurz betraut.

4. Der k.k. Landesgerichtsrath i. P. Herr Edmund Schmidel hat einen eingehenden Bericht über den Stand des städtischen Archives erstattet (Dieser Bericht wird vom Herrn Referenten verlesen). In demselben macht sich Herr Schmidel anböthig das Archiv gegen ein monatliches Honorar von 50 fl ÖW zu ordnen.

Die Section beantragt:

Der löbliche Gemeinderath möge vorliegendes Anerbiethen des Herrn Edmund Schmidel k.k. Landesgerichtsrathes i. P. zur gefälligen Kenntniß nehmen und denselben die Herstellung einer ordentlichen Eintheilung des städtischen Archives gegen ein monatliches Honorar von fl 50 übertragen.

Dieser Antrag wird nach kurzer Debatte mit allen gegen zwei Stimmen angenommen. - Z. 17678

5. Da mit Herrn Johann Flenkenthaler hinsichtlich der Wirthschaftsfuhren abgeschlossene Pachtvertrag mit Ende dieses Jahres endet wird die Ausschreibung derselben pro 1895 beschlossen.

III. Section. Referent Herr Vicebürgermeister Victor Stigler.

Die Section beantragt auf das Ansuchen der Einführung der Gasbeleuchtung in die Schuldienerwohnung und auf die Schneckenstiege zur Wohnung des Herrn Directors in Ansehen der daraus erwachsenden Consequenzen und der Kostenfrage überhaupt nicht einzugehen. Bezüglich der Beheizung im Bürgerschulgebäude beantragt die Section von der Reconstruction der Luftheizung vorderhand abzusehen, die zweite grosse Thüre im Turnsaale von Aussen zuzumauern und im Zeichnen-Saale des ersten Stockes zwei Füllöfen aufzustellen, deren Kosten von 460 fl der löbliche Gemeinderath bewilligen wolle.
Einstimmig angenommen. - Z 11905.

7. Ueber Ansuchen der Direction der k.k. Oberrealschul-Direction und nach vorgenommener Ueberprüfung desselben beantragt die Section:
Der löbliche Gemeinderath wolle zur Ausbesserung des Fußbodens im Turnsaale der Oberrealschule und zur Aufstellung nothwendiger Turngeräthe in demselben den Betrag von ÖW fl 410.- bewilligen.
Einstimmig angenommen. - Z 16577

8. Bei Beginn der Herstellung des Kanales in der Sierningerstrasse wurde die Wahrnehmung gemacht, daß der bestehende Kanal sehr schadhaft sei und die Reconstruction desselben sich als ein unabweisliche Nothwendigkeit sei. Die Kosten der Herstellung dieses Kanales betragen circa 1200 fl ÖW.
Die Section beantragt:
Der löbliche Gemeinderath wolle die unabweisbare Herstellung des Kanales in der Sierningergasse im Kostenausmasse von ÖW fl 1200 bewilligen.
Einstimmig angenommen. - Z 17475

IV. Section. Referent Herr Sections-Obmann Stellvertreter Gemeinderath Ferdinand Reitter.

9. Der hierortige Herr k.k. Professor und Bezirksschulinspector Anton Rolleder hat wie bekannt unter Mitwirkung der Lehrerschaft der beiden Bezirke Steyr-Stadt und Land eine illustrierte Heimatkunde von Steyr herausgegeben und nunmehr vollendet, für welch gediegenes Werk dem Herrn Verfasser von allen Sachkundigen die vollste Anerkennung gezollt wird. Herr Professor Rolleder hat nun in Erfüllung des im Vorworte genannten Werkes gegebenen Versprechens, das Reinerträgnis zu einer Stiftung für in bedrängter Lage befindliche Lehrpersonen der Bezirke Steyr Stadt und Land gewidmet und am 14. August 1894 zu Handen des Herrn Bürgermeisters ein Stiftungskapital von 2450 fl ÖW bestehend in einheitlichen Notenrenten, sowie die Stiftungsgebühr pr 250 fl in Barem nebst einer Widmungs-Urkunde mit der Bitte überreicht, hinsichtlich der Errichtung der Stiftung das Weitere veranlassen zu wollen. Laut Widmungs-Urkunde wurde die Gemeinde-Vertretung der Stadt Steyr seitens des Stifters ersucht, das Stiftungs-Kapital pr 2450 fl in der städtischen Depositenkasse zu hinterlegen, dasselbe zu verwalten und die alljährliche Vertheilung der Stiftungs-Interessen im Sinne der festgesetzten Bestimmungen vorzunehmen.
Die Section stellt nun den Antrag:
Der löbliche Gemeinderath wolle sich zur Uebernahme, Deponierung und Verwaltung des Stiftungs-Vermögens, sowie zur alljährlichen Auszahlung der Interessen im Sinne der Widmungs-Bedingungen bereit erklären und dem edlen Stifter den Dank des Gemeinderathes aussprechen.
Wird einstimmig angenommen. - Z 16296

10. Die Interessen der Amtmann'schen Dienstbothen-Stiftung pr jährlicher 50 fl ÖW werden einstimmig der Anna Maria Aulinger verliehen. - Z. 15910

Ueber die Umfrage des Herrn Vorsitzenden, ob Niemand der Anwesenden das Wort nehme, regt Herr Gemeinderath Lang die Frage der Bezeichnung des Geburts- und Sterbehauses des General-Directors Herrn Josef Werndl an.
Diese Frage wird dem Werndl-Monument-Comité zur Berathung zugewiesen.

Herr Gemeinderath Perz macht darauf aufmerksam, daß der Anstrich der eisernen Brücken stellenweise schadhaft sei.

Wird der Bausection zur Erhebung und Antragstellung zugewiesen.

Hierauf Schluss der Sitzung um 3/4 5 Uhr abends.

Der Vorsitzende

Die Gemeinderäthe

Der Schriftführer